

Statistischer Bericht

H I 1 – m 03/15

┌ Straßenverkehrsunfälle
im **Land Brandenburg**
März 2015
Vorläufige Ergebnisse

Impressum

Statistischer Bericht
H I 1 – m 03/15

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im **Mai 2015**

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlerstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2015



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	5
Tabellen	
1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallkategorien und Unfallfolgen	6
2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im März 2015 nach Verwaltungsbezirken	7
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im März 2015 nach Tagesdatum	9
4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen	10
5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten	12
6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten	15
7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung	16
8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung	18
9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen	20
10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	22
11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1995 bis 2015.....	30

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Straßenverkehrsunfallstatistik; Berichtszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres; Erhebungstermin: laufend; Periodizität: monatlich; Erhebungsgesamtheit: Straßenverkehrsunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden.

Zweck und Ziele der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse dienen vielfältigen wirtschafts- und verkehrspolitischen Zwecken und bilden Grundlagen für weit reichende Maßnahmen und Entscheidungen der Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie der Europäischen Union.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in den jeweils geltenden Fassungen.

Erhebungsmethodik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik ist eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht der Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall aufgenommen haben. Die Durchschrift der Verkehrsunfallanzeige geht postalisch oder per Datenträger an das zuständige Statistische Landesamt.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

- unabhängig von der Höhe des Sachschadens: Personen wurden getötet oder verletzt.

Unfälle mit Sachschaden

Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden (i. e. S.)

- im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle unter der Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel;
- wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren;

Sonstige Sachschadensunfälle

- ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit;
- mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kfz fahrbereit waren, jedoch keine Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfall** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken. Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten. Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt.

Verunglückte sind Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als *Getötete* zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als *Verletzte* zählen alle Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus gelten sie als *schwer Verletzt*, alle übrigen als *leicht Verletzt*.

Bei den **Unfallursachen** wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen *allgemeinen Ursachen* (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und *personenbezogenen Fehlverhalten* (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten.

Der **Unfalltyp** beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte. Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Streckenkarten der örtlichen Verkehrsbehörden).

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge. Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. Nicht immer können alle Unfallmeldungen termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 7 „Verkehrsunfälle“.

1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallkategorien und Unfallfolgen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	Sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel	Übrige Sachschadensunfälle
			insgesamt	Getötete	schwer	leicht			
					Verletzte				
alle Unfälle									
März 2015									
Innerhalb von Ortschaften	4 311	396	462	2	72	388	117	23	3 775
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	1 555	144	189	9	54	126	50	2	1 359
Auf Autobahnen	373	35	53	–	22	31	30	–	308
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	6 239	575	704	11	148	545	197	25	5 442
Dagegen Vorjahr	6 136	604	763	8	181	574	180	40	5 312
Veränderung in %	1,7	– 4,8	– 7,7	37,5	– 18,2	– 5,1	9,4	– 37,5	2,4
Januar – März 2015									
Innerhalb von Ortschaften	11 952	1 074	1 273	4	206	1 063	383	66	10 429
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	4 665	398	541	14	159	368	192	12	4 063
Auf Autobahnen	1 154	116	175	1	52	122	113	1	924
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	17 771	1 588	1 989	19	417	1 553	688	79	15 416
Dagegen Vorjahr	18 058	1 692	2 102	27	448	1 627	743	91	15 532
Veränderung in %	– 1,6	– 6,1	– 5,4	– 29,6	– 6,9	– 4,5	– 7,4	– 13,2	– 0,7
darunter Alkoholunfälle									
März 2015									
Innerhalb von Ortschaften	47	12	13	1	9	3	13	22	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	16	7	10	–	7	3	7	2	–
Auf Autobahnen	4	3	4	–	2	2	1	–	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	67	22	27	1	18	8	21	24	–
Dagegen Vorjahr	75	24	30	2	13	15	17	34	–
Veränderung in %	– 10,7	– 8,3	– 10,0	– 50,0	38,5	– 46,7	23,5	– 29,4	–
Januar – März 2015									
Innerhalb von Ortschaften	149	44	51	1	20	30	43	62	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	43	20	28	1	14	13	11	12	–
Auf Autobahnen	13	8	9	–	3	6	4	1	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	205	72	88	2	37	49	58	75	–
Dagegen Vorjahr	217	77	85	3	31	51	59	81	–
Veränderung in %	– 5,5	– 6,5	3,5	– 33,3	19,4	– 3,9	– 1,7	– 7,4	–

2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im März 2015 nach Verwaltungsbezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	davon		sonstiger Sach- schadens- unfall		Getötete	schwer Verletzte	leicht Verletzte
				schwer wiegende	im engeren Sinne						sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel
Brandenburg an der Havel	205	27	178	10	1	167	31	–	3	28
Cottbus	266	18	248	3	2	243	21	–	2	19
Frankfurt (Oder)	148	7	141	2	–	139	9	1	1	7
Potsdam	483	40	443	12	1	430	48	–	5	43
Barnim	465	52	413	13	3	397	63	–	16	47
Dahme-Spreewald	473	48	425	10	3	412	64	–	12	52
Elbe-Elster	200	16	184	7	3	174	18	–	8	10
Havelland	381	33	348	11	2	335	39	1	13	25
Märkisch-Oderland	439	34	405	14	–	391	39	–	16	23
Oberhavel	536	62	474	15	3	456	73	1	9	63
Oberspreewald-Lausitz	268	22	246	12	4	230	23	2	2	19
Oder-Spree	430	39	391	13	–	378	47	3	5	39
Ostprignitz-Ruppin	303	29	274	11	–	263	39	–	15	24
Potsdam-Mittelmark	517	46	471	21	–	450	59	1	8	50
Prignitz	195	30	165	6	2	157	36	2	6	28
Spree-Neiße	274	8	266	13	–	253	9	–	3	6
Teltow-Fläming	373	36	337	13	–	324	56	–	21	35
Uckermark	283	28	255	11	1	243	30	–	3	27
Insgesamt	6 239	575	5 664	197	25	5 442	704	11	148	545

3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im März 2015 nach Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden ¹	Unfälle mit Personen- und schwerw. Sachschaden ¹
		Getöteten	schwer	leicht	Getötete	schwer	leicht		
			Verletzten			Verletzte			
1. Sonntag	10	–	3	7	–	3	8	8	18
2. Montag	30	–	7	23	–	7	26	8	38
3. Dienstag	24	–	8	16	–	8	22	4	28
4. Mittwoch	20	–	2	18	–	2	20	9	29
5. Donnerstag	18	–	2	16	–	2	19	4	22
6. Freitag	27	1	6	20	1	6	24	10	37
7. Samstag	21	–	10	11	–	11	17	5	26
8. Sonntag	16	–	8	8	–	9	12	8	24
9. Montag	18	–	5	13	–	6	15	8	26
10. Dienstag	16	–	6	10	–	7	12	6	22
11. Mittwoch	16	–	2	14	–	2	15	7	23
12. Donnerstag	15	–	3	12	–	3	15	5	20
13. Freitag	10	–	–	10	–	–	11	3	13
14. Samstag	7	–	–	7	–	–	8	3	10
15. Sonntag	8	1	7	–	1	15	4	–	8
16. Montag	21	–	4	17	–	4	21	8	29
17. Dienstag	30	1	5	24	1	5	30	6	36
18. Mittwoch	31	1	8	22	1	9	24	6	37
19. Donnerstag	34	–	8	26	–	10	33	6	40
20. Freitag	23	–	3	20	–	3	26	9	32
21. Samstag	14	1	2	11	2	2	16	9	23
22. Sonntag	5	1	2	2	1	4	2	3	8
23. Montag	24	1	4	19	1	4	26	8	32
24. Dienstag	12	–	3	9	–	3	10	4	16
25. Mittwoch	22	–	2	20	–	3	22	7	29
26. Donnerstag	21	–	5	16	–	5	20	5	26
27. Freitag	20	–	3	17	–	3	24	6	26
28. Samstag	10	2	4	4	2	5	7	6	16
29. Sonntag	5	–	1	4	–	1	4	2	7
30. Montag	22	–	3	19	–	3	22	8	30
31. Dienstag	25	1	3	21	1	3	30	16	41
Insgesamt	575	10	129	436	11	148	545	197	772

¹ im engeren Sinne (i.e.S.)

4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2015				2014				Zu- bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
Anzahl								%				
	März											
Fahrunfall	104	3	46	76	102	3	64	67	2,0	–	– 28,1	13,4
innerorts	39	1	14	28	37	–	19	30	5,4	x	– 26,3	– 6,7
außerorts	65	2	32	48	65	3	45	37	–	x	– 28,9	29,7
Abbiege-Unfall	82	–	7	91	94	1	19	97	– 12,8	x	x	– 6,2
innerorts	65	–	4	70	81	–	12	87	– 19,8	–	x	– 19,5
außerorts	17	–	3	21	13	1	7	10	30,8	x	x	x
Einbiegen/Kreuzenunfall	140	–	26	140	149	1	34	142	– 6,0	x	– 23,5	– 1,4
innerorts	126	–	22	125	127	–	24	118	– 0,8	–	– 8,3	5,9
außerorts	14	–	4	15	22	1	10	24	– 36,4	x	x	– 37,5
Überschreitenunfall	26	1	9	21	35	1	8	29	– 25,7	–	x	– 27,6
innerorts	26	1	9	21	34	–	8	29	– 23,5	x	x	– 27,6
außerorts	–	–	–	–	1	1	–	–	x	x	–	–
Unfall durch ruhenden Verkehr	19	–	1	18	9	–	2	7	x	–	x	x
innerorts	19	–	1	18	8	–	2	6	x	–	x	x
außerorts	–	–	–	–	1	–	–	1	x	–	–	x
Unfall im Längsverkehr	134	5	37	142	134	1	32	161	–	x	15,6	– 11,8
innerorts	75	–	11	89	70	–	6	88	7,1	–	x	1,1
außerorts	59	5	26	53	64	1	26	73	– 7,8	x	–	– 27,4
Sonstiger Unfall	70	2	22	57	81	1	22	71	– 13,6	x	–	– 19,7
innerorts	46	–	11	37	54	–	8	52	– 14,8	–	x	– 28,8
außerorts	24	2	11	20	27	1	14	19	– 11,1	x	– 21,4	5,3
Insgesamt	575	11	148	545	604	8	181	574	– 4,8	x	– 18,2	– 5,1
innerorts	396	2	72	388	411	–	79	410	– 3,6	x	– 8,9	– 5,4
außerorts	179	9	76	157	193	8	102	164	– 7,3	x	– 25,5	– 4,3

4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2015				2014				Zu- bzw. Abnahme (-) 2015 gegenüber 2014			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte						Verletzte
Anzahl									%			
Januar – März												
Fahrunfall	326	7	137	260	388	12	173	294	- 16,0	x	- 20,8	- 11,6
innerorts	111	3	33	95	128	2	47	102	- 13,3	x	- 29,8	- 6,9
außerorts	215	4	104	165	260	10	126	192	- 17,3	x	- 17,5	- 14,1
Abbiege-Unfall	217	-	36	254	205	3	33	213	5,9	x	9,1	19,2
innerorts	177	-	22	204	180	1	24	191	- 1,7	x	- 8,3	6,8
außerorts	40	-	14	50	25	2	9	22	60,0	x	x	x
Einbiegen/Kreuzenunfall	395	-	76	398	393	4	78	385	0,5	x	- 2,6	3,4
innerorts	348	-	60	340	343	1	55	336	1,5	x	9,1	1,2
außerorts	47	-	16	58	50	3	23	49	- 6,0	x	- 30,4	18,4
Überschreitenunfall	94	2	32	67	106	2	24	86	- 11,3	-	33,3	- 22,1
innerorts	91	1	31	66	104	1	24	85	- 12,5	-	29,2	- 22,4
außerorts	3	1	1	1	2	1	-	1	x	-	x	-
Unfall durch ruhenden Verkehr	47	-	3	44	37	-	7	42	27,0	-	x	4,8
innerorts	47	-	3	44	32	-	4	34	46,9	-	x	29,4
außerorts	-	-	-	-	5	-	3	8	x	-	x	x
Unfall im Längsverkehr	350	8	86	395	372	4	82	439	- 5,9	x	4,9	- 10,0
innerorts	193	-	29	228	206	-	17	243	- 6,3	-	70,6	- 6,2
außerorts	157	8	57	167	166	4	65	196	- 5,4	x	- 12,3	- 14,8
Sonstiger Unfall	159	2	47	135	191	2	51	168	- 16,8	-	- 7,8	- 19,6
innerorts	107	-	28	86	129	-	24	117	- 17,1	-	16,7	- 26,5
außerorts	52	2	19	49	62	2	27	51	- 16,1	-	- 29,6	- 3,9
Insgesamt	1 588	19	417	1 553	1 692	27	448	1 627	- 6,1	- 29,6	- 6,9	- 4,5
innerorts	1 074	4	206	1 063	1 122	5	195	1 108	- 4,3	x	5,6	- 4,1
außerorts	514	15	211	490	570	22	253	519	- 9,8	- 31,8	- 16,6	- 5,6

5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2015				2014				Zu- bzw. Abnahme (-) 2015 gegenüber 2014			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
Anzahl								%				
März												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	31	–	2	31	32	–	5	34	– 3,1	–	x	– 8,8
innerorts	29	–	1	30	25	–	4	25	16,0	–	x	20,0
außerorts	2	–	1	1	7	–	1	9	x	–	–	x
vorausfährt oder wartet	95	1	25	109	90	–	17	121	5,6	x	47,1	– 9,9
innerorts	61	–	8	72	54	–	4	70	13,0	–	x	2,9
außerorts	34	1	17	37	36	–	13	51	– 5,6	x	30,8	– 27,5
seitlich in gleicher Richtung fährt	33	–	6	35	37	2	12	30	– 10,8	x	x	16,7
innerorts	21	–	2	24	21	–	2	22	–	–	–	9,1
außerorts	12	–	4	11	16	2	10	8	– 25,0	x	x	x
entgegenkommt	37	3	7	44	31	1	13	29	19,4	x	x	51,7
innerorts	19	–	1	23	20	–	6	20	– 5,0	–	x	15,0
außerorts	18	3	6	21	11	1	7	9	63,6	x	x	x
einbiegt oder kreuzt	172	–	28	177	181	–	37	183	– 5,0	–	– 24,3	– 3,3
innerorts	149	–	23	150	156	–	25	156	– 4,5	–	– 8,0	– 3,8
außerorts	23	–	5	27	25	–	12	27	– 8,0	–	x	–
Zus.stoß Fzg/Fußgänger ¹	54	2	18	41	58	1	13	47	– 6,9	x	38,5	– 12,8
innerorts	50	1	17	39	56	–	13	46	– 10,7	x	30,8	– 15,2
außerorts	4	1	1	2	2	1	–	1	x	–	x	x
Aufprall auf Hindernis	15	–	4	13	13	–	3	17	15,4	–	x	– 23,5
innerorts	9	–	4	7	3	–	–	8	x	–	x	x
außerorts	6	–	–	6	10	–	3	9	x	–	x	x
Abk.v.Fahrbahn n.rechts ²	66	4	35	41	63	3	39	41	4,8	x	– 10,3	–
innerorts	15	1	3	11	17	–	8	15	– 11,8	x	x	– 26,7
außerorts	51	3	32	30	46	3	31	26	10,9	–	3,2	15,4
Abk.v.Fahrbahn n.links ³	34	1	11	28	51	1	31	33	– 33,3	–	– 64,5	– 15,2
innerorts	9	–	5	6	20	–	11	15	x	–	x	x
außerorts	25	1	6	22	31	1	20	18	– 19,4	–	x	22,2
Unfall anderer Art	38	–	12	26	48	–	11	39	– 20,8	–	9,1	– 33,3
innerorts	34	–	8	26	39	–	6	33	– 12,8	–	x	– 21,2
außerorts	4	–	4	–	9	–	5	6	x	–	x	x
Insgesamt	575	11	148	545	604	8	181	574	– 4,8	x	– 18,2	– 5,1
innerorts	396	2	72	388	411	–	79	410	– 3,6	x	– 8,9	– 5,4
außerorts	179	9	76	157	193	8	102	164	– 7,3	x	– 25,5	– 4,3

1 Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

2 Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

3 Abkommen von der Fahrbahn nach links

5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2015				2014				Zu- bzw. Abnahme (-) 2015 gegenüber 2014			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				

Januar – März

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	82	–	6	81	93	–	12	98	– 11,8	–	x	– 17,3
innerorts	71	–	4	71	77	–	8	83	– 7,8	–	x	– 14,5
außerorts	11	–	2	10	16	–	4	15	– 31,3	–	x	– 33,3
vorausfährt oder wartet	268	1	55	322	228	2	35	311	17,5	x	57,1	3,5
innerorts	174	–	18	212	135	–	6	175	28,9	–	x	21,1
außerorts	94	1	37	110	93	2	29	136	1,1	x	27,6	– 19,1
seitlich in gleicher Richtung fährt	72	–	13	75	69	4	23	61	4,3	x	– 43,5	23,0
innerorts	40	–	7	41	41	–	6	38	– 2,4	–	x	7,9
außerorts	32	–	6	34	28	4	17	23	14,3	x	x	47,8
entgegenkommt	96	7	33	113	106	2	45	108	– 9,4	x	– 26,7	4,6
innerorts	54	1	8	71	60	–	12	66	– 10,0	x	x	7,6
außerorts	42	6	25	42	46	2	33	42	– 8,7	x	– 24,2	–
einbiegt oder kreuzt	472	–	93	493	473	4	85	475	– 0,2	x	9,4	3,8
innerorts	407	–	71	410	413	2	60	416	– 1,5	x	18,3	– 1,4
außerorts	65	–	22	83	60	2	25	59	8,3	x	– 12,0	40,7
Zus.stoß Fzg/Fußgänger ¹	160	3	52	116	171	2	35	140	– 6,4	x	48,6	– 17,1
innerorts	151	1	50	111	163	1	33	135	– 7,4	–	51,5	– 17,8
außerorts	9	2	2	5	8	1	2	5	x	x	–	–
Aufprall auf Hindernis	27	–	5	25	24	–	5	26	12,5	–	–	– 3,8
innerorts	13	–	5	10	9	–	2	12	x	–	x	– 16,7
außerorts	14	–	–	15	15	–	3	14	– 6,7	–	x	7,1
Abk.v.Fahrbahn n.rechts ²	186	6	86	141	221	8	87	181	– 15,8	x	– 1,1	– 22,1
innerorts	43	1	13	39	53	1	14	48	– 18,9	–	– 7,1	– 18,8
außerorts	143	5	73	102	168	7	73	133	– 14,9	x	–	– 23,3
Abk.v.Fahrbahn n.links ³	126	2	48	108	164	3	79	117	– 23,2	x	– 39,2	– 7,7
innerorts	32	1	11	25	48	–	25	36	– 33,3	x	– 56,0	– 30,6
außerorts	94	1	37	83	116	3	54	81	– 19,0	x	– 31,5	2,5
Unfall anderer Art	99	–	26	79	143	2	42	110	– 30,8	x	– 38,1	– 28,2
innerorts	89	–	19	73	123	1	29	99	– 27,6	x	– 34,5	– 26,3
außerorts	10	–	7	6	20	1	13	11	– 50,0	x	x	x
Insgesamt	1 588	19	417	1 553	1 692	27	448	1 627	– 6,1	– 29,6	– 6,9	– 4,5
innerorts	1 074	4	206	1 063	1 122	5	195	1 108	– 4,3	x	5,6	– 4,1
außerorts	514	15	211	490	570	22	253	519	– 9,8	– 31,8	– 16,6	– 5,6

6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten

Straßenart — Ortslage	2015				2014				Zu- bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014			
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
März												
Autobahnen	35	–	22	31	46	–	31	50	– 23,9	–	– 29,0	– 38,0
Bundesstraßen	113	6	27	109	129	4	34	129	– 12,4	x	– 20,6	– 15,5
innerorts	54	–	13	52	72	–	14	78	– 25,0	–	– 7,1	– 33,3
außerorts	59	6	14	57	57	4	20	51	3,5	x	– 30,0	11,8
Landesstraßen	161	2	52	146	168	2	56	150	– 4,2	–	– 7,1	– 2,7
innerorts	103	–	20	101	98	–	16	103	5,1	–	25,0	– 1,9
außerorts	58	2	32	45	70	2	40	47	– 17,1	–	– 20,0	– 4,3
Kreisstraßen	28	–	7	25	34	1	7	36	– 17,6	x	–	– 30,6
innerorts	13	–	4	13	20	–	1	24	– 35,0	–	x	– 45,8
außerorts	15	–	3	12	14	1	6	12	7,1	x	x	–
Andere Straßen	238	3	40	234	227	1	53	209	4,8	x	– 24,5	12,0
innerorts	226	2	35	222	221	–	48	205	2,3	x	– 27,1	8,3
außerorts	12	1	5	12	6	1	5	4	x	–	–	x
Insgesamt	575	11	148	545	604	8	181	574	– 4,8	x	– 18,2	– 5,1
innerorts	396	2	72	388	411	–	79	410	– 3,6	x	– 8,9	– 5,4
außerorts	179	9	76	157	193	8	102	164	– 7,3	x	– 25,5	– 4,3
Januar – März												
Autobahnen	116	1	52	122	134	6	63	151	– 13,4	x	– 17,5	– 19,2
Bundesstraßen	331	10	96	319	349	7	94	360	– 5,2	x	2,1	– 11,4
innerorts	181	–	38	176	196	1	28	214	– 7,7	x	35,7	– 17,8
außerorts	150	10	58	143	153	6	66	146	– 2,0	x	– 12,1	– 2,1
Landesstraßen	437	5	122	439	479	7	142	432	– 8,8	x	– 14,1	1,6
innerorts	270	2	51	286	288	2	50	287	– 6,3	–	2,0	– 0,3
außerorts	167	3	71	153	191	5	92	145	– 12,6	x	– 22,8	5,5
Kreisstraßen	76	–	18	74	105	4	23	103	– 27,6	x	– 21,7	– 28,2
innerorts	39	–	8	45	52	1	8	57	– 25,0	x	–	– 21,1
außerorts	37	–	10	29	53	3	15	46	– 30,2	x	– 33,3	– 37,0
Andere Straßen	628	3	129	599	625	3	126	581	0,5	–	2,4	3,1
innerorts	584	2	109	556	586	1	109	550	– 0,3	x	–	1,1
außerorts	44	1	20	43	39	2	17	31	12,8	x	17,6	38,7
Insgesamt	1 588	19	417	1 553	1 692	27	448	1 627	– 6,1	– 29,6	– 6,9	– 4,5
innerorts	1 074	4	206	1 063	1 122	5	195	1 108	– 4,3	x	5,6	– 4,1
außerorts	514	15	211	490	570	22	253	519	– 9,8	– 31,8	– 16,6	– 5,6

7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung ¹

Art der Verkehrsbeteiligung	2015					2014				
	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)
		Ge-tötete	schwer	leicht			Ge-tötete	schwer	leicht	
					März					
					Verletzte					
Unfälle insgesamt	575	11	148	545	197	604	8	181	574	180
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von:										
Krafträdern mit Versicherungskennz.	19	–	6	14	4	20	–	6	15	1
davon:										
Mofas, Kleinkrafträdern	18	–	6	13	2	15	–	3	13	–
E-Bikes	–	–	–	–	1	–	–	–	–	1
drei- u. leichten vierradrigen Kfz.	1	–	–	1	1	5	–	3	2	–
Krafträdern mit amtl. Kennzeichen	39	–	15	30	8	70	2	34	45	7
davon:										
zweiadrigen Kraftfahrzeugen	38	–	15	28	8	70	2	34	45	7
drei- u. leichten vierradr. Kraftfahrz.	1	–	–	2	–	–	–	–	–	–
Personenkraftwagen	476	7	115	475	184	481	5	131	487	171
Wohnmobilen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bussen	5	–	–	6	1	12	–	4	15	–
Güterkraftfahrzeugen	65	3	22	48	32	83	2	32	68	42
darunter:										
Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg ²	34	1	12	24	16	47	1	18	40	21
Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg ²	18	2	3	15	10	20	1	10	13	9
Sattelzugmaschinen	11	–	8	6	8	19	–	8	15	12
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	1	–	–	2	3	3	–	2	1	2
Fahrräder	159	2	27	136	1	173	2	29	154	–
darunter										
Pedelecs	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fußgänger	57	2	18	44	–	65	1	13	54	–
darunter										
Fußgänger mit Sport- u. Spielgeräten	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–

¹ Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, da bei einem Unfall mehrere Verkehrsbeteiligungsarten beteiligt sein können.

² ohne Liefer- und Lastkraftwagen mit Tankauflagen

7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung ¹

Art der Verkehrsbeteiligung	2015				schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	2014				schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)
	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte				Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			
		Ge-tötete	schwer	leicht			Ge-tötete	schwer	leicht	
				Verletzte					Verletzte	
Januar – März										
Unfälle insgesamt	1 588	19	417	1 553	688	1 692	27	448	1 627	743
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von:										
Krafträdern mit Versicherungskennz.	25	–	8	18	4	33	–	9	25	1
davon:										
Mofas, Kleinkrafträdern	23	–	8	16	2	26	–	6	21	–
E-Bikes	1	–	–	1	1	–	–	–	–	1
drei- u. leichten vierradrigen Kfz.	1	–	–	1	1	7	–	3	4	–
Krafträdern mit amtl. Kennzeichen	54	–	21	41	9	94	2	40	68	8
davon:										
zweiradrigen Kraftfahrzeugen	53	–	21	39	9	93	2	39	68	8
drei- u. leichten vierradr. Kraftfahrz.	1	–	–	2	–	1	–	1	–	–
Personenkraftwagen	1 387	14	355	1 406	642	1 425	21	357	1 423	695
Wohnmobilen	1	–	1	–	2	–	–	–	–	1
Bussen	19	–	1	29	6	28	1	7	31	3
Güterkraftfahrzeugen	187	8	55	168	124	221	9	71	204	160
darunter:										
Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg ²	106	2	29	98	78	117	5	39	112	90
Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg ²	43	4	8	42	31	61	3	20	50	34
Sattelzugmaschinen	40	1	18	32	26	56	3	20	50	33
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	4	–	–	5	6	6	–	3	4	3
Fahrräder	410	2	77	342	2	447	5	86	378	1
darunter										
Pedelecs	2	–	–	2	–	–	–	–	–	–
Fußgängern	166	3	54	121	–	187	2	38	156	–
darunter										
Fußgänger mit Sport- u. Spielgeräten	2	–	–	2	–	5	–	1	5	–

8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete						Schwer Verletzte					
	März		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar – März		Zu- bzw. Abnahme (-)	März		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar – März		Zu- bzw. Abnahme (-)
	2015	2014		2015	2014		2015	2014		2015	2014	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von												
Krafträdern mit Versicherungskennz.	–	–	–	–	–	–	6	5	x	8	7	x
davon:												
Mofas, Kleinkrafträdern	–	–	–	–	–	–	6	3	x	8	5	x
E-Bikes	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
drei- u. leichten vierrädrigen Kfz.	–	–	–	–	–	–	–	2	x	–	2	x
Krafträdern mit amtl. Kennzeichen	–	1	x	–	1	x	15	33	– 54,5	20	39	– 48,7
davon:												
zweirädrigen Kraftfahrzeugen	–	1	x	–	1	x	15	33	– 54,5	20	38	– 47,4
drei- u. leichten vierrädrigen Kfz.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	x
Personenkraftwagen	6	3	x	12	16	– 25,0	78	86	– 9,3	248	246	0,8
darunter												
im Alter von 18 bis unter 25 Jahren	1	1	–	1	4	x	7	10	x	27	39	– 30,8
Wohnmobilen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bussen	–	–	–	–	–	–	–	2	x	–	3	x
Güterkraftfahrzeugen	1	1	–	2	3	x	7	14	x	14	28	– 50,0
darunter:												
Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg	–	1	x	1	3	x	–	5	x	2	12	x
Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg	–	–	–	–	–	–	–	2	x	1	5	x
Sattelzugmaschinen	–	–	–	–	–	–	2	4	x	3	7	x
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	1	x	–	1	x
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	–
Kraftfahrzeugen zusammen	7	5	x	14	20	– 30,0	106	141	– 24,8	291	325	– 10,5
Fahrer und Mitfahrer von												
Fahrrädern	2	2	–	2	5	x	26	27	– 3,7	74	84	– 11,9
und zwar:												
Pedelecs	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	1	3	x	5	8	x
anderen Fahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	x
Fußgänger	2	1	x	3	2	x	16	13	23,1	52	37	40,5
und zwar:												
Fußgänger mit Sport- oder Spielger.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	x
unter 15 Jahren	–	–	–	1	–	x	2	6	x	7	13	x
65 Jahre und mehr	1	–	x	1	1	–	10	6	x	25	13	92,3
Andere Personen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	11	8	x	19	27	– 29,6	148	181	– 18,2	417	448	– 6,9
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	1	–	x	9	15	x	27	36	– 25,0
65 Jahre und mehr	4	2	x	7	8	x	30	38	– 21,1	105	94	11,7

Leicht Verletzte				Verunglückte insgesamt								Art der Verkehrsbeteiligung
März		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar – März		Zu- bzw. Abnahme (-)	März		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar – März		Zu- bzw. Abnahme (-)	
2015	2014		2015	2014		2015	2014		2015	2014		
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	
												Fahrer und Mitfahrer von
13	14	- 7,1	16	23	- 30,4	19	19	-	24	30	- 20,0	Krafträdern mit Versicherungskennz.
												davon:
12	12	-	14	20	- 30,0	18	15	20,0	22	25	- 12,0	Mofas, Kleinkrafträdern
-	-	-	1	-	x	-	-	-	1	-	x	E-Bikes
1	2	x	1	3	x	1	4	x	1	5	x	drei- u. leichten vierrädigen Kfz.
26	39	- 33,3	37	60	- 38,3	41	73	- 43,8	57	100	- 43,0	Krafträdern mit amtl. Kennzeichen
												davon:
24	39	- 38,5	35	60	- 41,7	39	73	- 46,6	55	99	- 44,4	zwei- u. drei- u. leichten vierrädigen Kfz.
2	-	x	2	-	x	2	-	x	2	1	x	Personenkraftwagen
315	301	4,7	971	957	1,5	399	390	2,3	1 231	1 219	1,0	darunter
												im Alter von 18 bis unter 25 Jahren
34	32	6,3	125	129	- 3,1	42	43	- 2,3	153	172	- 11,0	Wohnmobilen
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Bussen
1	10	x	19	18	5,6	1	12	x	19	21	- 9,5	Güterkraftfahrzeugen
18	14	28,6	57	62	- 8,1	26	29	- 10,3	73	93	- 21,5	darunter:
												Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg
-	8	x	16	26	- 38,5	-	14	x	19	41	- 53,7	Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg
-	2	x	1	12	x	-	4	x	2	17	x	Sattelzugmaschinen
2	4	x	10	15	- 33,3	4	8	x	13	22	- 40,9	Landwirtschaftlichen Zugmaschinen
-	-	-	1	1	-	-	1	x	1	2	x	übrigen Kraftfahrzeugen
1	3	x	7	4	x	1	3	x	8	5	x	Kraftfahrzeugen zusammen
374	381	- 1,8	1 108	1 125	- 1,5	487	527	- 7,6	1 413	1 470	- 3,9	Fahrer und Mitfahrer von
												Fahrrädern
130	142	- 8,5	327	350	- 6,6	158	171	- 7,6	403	439	- 8,2	und zwar:
												Pedelecs
-	-	-	2	-	x	-	-	-	2	-	x	unter 15 Jahren
16	27	- 40,7	45	51	- 11,8	17	30	- 43,3	50	59	- 15,3	anderen Fahrzeugen
1	-	x	2	5	x	1	-	x	2	7	x	Fußgänger
39	51	- 23,5	114	145	- 21,4	57	65	- 12,3	169	184	- 8,2	und zwar:
												Fußgänger mit Sport- oder Spielger.
-	1	x	2	4	x	-	1	x	2	5	x	unter 15 Jahren
12	9	x	27	36	- 25,0	14	15	- 6,7	35	49	- 28,6	65 Jahre und mehr
7	11	x	16	27	- 40,7	18	17	5,9	42	41	2,4	- Andere Personen
1	-	x	2	2	-	1	-	x	2	2	-	
545	574	- 5,1	1 553	1 627	- 4,5	704	763	- 7,7	1 989	2 102	- 5,4	Insgesamt
												darunter
51	60	- 15,0	152	158	- 3,8	60	75	- 20,0	180	194	- 7,2	unter 15 Jahren
75	79	- 5,1	196	219	- 10,5	109	119	- 8,4	308	321	- 4,0	65 Jahre und mehr

9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2015				2014				Zu - bzw. Abnahme (-) 2015 gegenüber 2014			
	insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²				
Anzahl								%				
	März											
Insgesamt	669	486	30	80	708	470	49	95	- 5,5	3,4	- 38,8	- 15,8
Verkehrstüchtigkeit	42	28	2	7	39	28	-	5	7,7	-	x	x
darunter												
Alkoholeinfluss	22	12	2	6	24	14	-	5	- 8,3	- 14,3	x	x
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	4	4	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-
Straßenbenutzung	38	20	-	15	53	22	1	21	- 28,3	- 9,1	x	- 28,6
Geschwindigkeit	71	54	7	1	68	45	13	-	4,4	20,0	x	x
Abstand	90	76	2	3	86	70	3	5	4,7	8,6	x	x
Überholen	34	25	2	-	34	23	4	3	-	8,7	x	x
Vorbeifahren	3	2	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-
Nebeneinanderfahren	2	2	-	-	9	6	1	-	x	x	x	-
Vorfahrt, Vorrang	100	82	2	7	117	97	-	8	- 14,5	- 15,5	x	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	115	88	-	15	114	82	3	14	0,9	7,3	x	7,1
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	29	23	-	3	36	23	1	9	- 19,4	-	x	x
darunter												
an Überwegen, Furten	4	4	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	6	5	-	-	1	1	-	-	x	x	-	-
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	-	-	-	-	1	-	-	1	x	-	-	x
Ladung, Besetzung	-	-	-	-	3	2	-	-	x	x	-	-
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	139	81	15	29	147	71	23	29	- 5,4	14,1	- 34,8	-

1 einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kraftfahrzeugen

2 einschl. Pedelecs

9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2015				2014				Zu - bzw. Abnahme (-) 2015 gegenüber 2014			
	insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²				
Anzahl								%				
	Januar – März											
Insgesamt	1 884	1 459	38	192	2 001	1 455	68	247	- 5,8	0,3	- 44,1	- 22,3
Verkehrstüchtigkeit	119	90	2	15	118	88	-	19	0,8	2,3	x	- 21,1
darunter												
Alkoholeinfluss	71	52	2	13	76	51	-	16	- 6,6	2,0	x	- 18,8
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	11	11	-	-	9	7	-	2	x	x	-	x
Straßenbenutzung	107	56	-	42	157	70	1	64	- 31,8	- 20,0	x	- 34,4
Geschwindigkeit	247	212	8	3	292	237	19	8	- 15,4	- 10,5	x	x
Abstand	255	217	3	5	220	179	4	7	15,9	21,2	x	x
Überholen	86	63	3	4	90	64	4	7	- 4,4	- 1,6	x	x
Vorbeifahren	4	3	-	-	3	3	-	-	x	-	-	-
Nebeneinanderfahren	9	5	-	1	15	10	1	-	x	x	x	x
Vorfahrt, Vorrang	314	268	2	20	323	268	3	24	- 2,8	-	x	- 16,7
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	256	195	1	32	279	214	3	28	- 8,2	- 8,9	x	14,3
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	95	78	1	7	100	82	1	11	- 5,0	- 4,9	-	x
darunter												
an Überwegen, Furten	9	8	-	1	14	14	-	-	x	x	-	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	20	16	-	-	14	12	1	-	42,9	33,3	x	-
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	1	-	-	1	3	-	-	3	x	-	-	x
Ladung, Besetzung	-	-	-	-	6	3	-	-	x	x	-	-
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	371	256	18	62	381	225	31	76	- 2,6	13,8	- 41,9	- 18,4

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	März 2015					März 2014					Zu - bzw. Abnahme (-) 2015 gegenüber 2014				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter				insgesamt	Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr-rädern ²	Fuß-gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von								
		Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr-rädern ²	Fuß-gänger		Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr-rädern ²	Fuß-gänger					
Anzahl										%					
	Getötete														
unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 - 21	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-
männlich	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 - 25	-	-	-	-	-	4	2	1	-	-	x	x	x	-	-
männlich	-	-	-	-	-	4	2	1	-	-	x	x	x	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 35	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	x	-	-	x
männlich	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	x	-	-	x
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 45	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	x	-	x	-
männlich	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	x	-	x	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 - 55	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	x	-	-	x	x
männlich	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	x	-	-	x	x
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55 - 65	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	x	x	-	x	-
männlich	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	x	x	-	x	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 u. mehr	4	2	-	-	1	2	1	-	1	-	x	x	-	x	x
männlich	2	1	-	-	1	1	-	-	1	-	x	x	-	x	x
weiblich	2	1	-	-	-	1	1	-	-	-	x	-	-	-	-
Zusammen	11	6	-	2	2	8	3	1	2	1	x	x	x	-	x
männlich	9	5	-	2	2	7	2	1	2	1	x	x	x	-	x
weiblich	2	1	-	-	-	1	1	-	-	-	x	-	-	-	-
o. Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	11	6	-	2	2	8	3	1	2	1	x	x	x	-	x

Januar – März 2015					Januar – März 2014					Zu - bzw. Abnahme (-) 2015 gegenüber 2014					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
darunter					darunter										
Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von										
insgesamt	Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger	insgesamt	Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger	insgesamt	Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger	
Anzahl										%					

Getötete

1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	x	-	-	-	x	unter 15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	männlich
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	weiblich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15 - 18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	männlich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	18 - 21
1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	männlich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
-	-	-	-	-	7	5	1	-	-	x	x	x	-	-	21 - 25
-	-	-	-	-	7	5	1	-	-	x	x	x	-	-	männlich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
3	3	-	-	-	5	3	-	-	1	x	-	-	-	x	25 - 35
3	3	-	-	-	4	2	-	-	1	x	x	-	-	x	männlich
-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-	weiblich
1	1	-	-	-	4	1	-	2	-	x	-	-	x	-	35 - 45
1	1	-	-	-	4	1	-	2	-	x	-	-	x	-	männlich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
4	1	-	1	1	1	1	-	-	-	x	-	-	x	x	45 - 55
4	1	-	1	1	1	1	-	-	-	x	-	-	x	x	männlich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
2	1	-	1	-	1	1	-	-	-	x	-	-	x	-	55 - 65
2	1	-	1	-	1	1	-	-	-	x	-	-	x	-	männlich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
7	5	-	-	1	8	4	-	3	1	x	x	-	x	-	65 u. mehr
5	4	-	-	1	5	3	-	2	-	-	x	-	x	x	männlich
2	1	-	-	-	3	1	-	1	1	x	-	-	x	x	weiblich
19	12	-	2	3	27	16	1	5	2	- 29,6	- 25,0	x	x	x	Zusammen
16	11	-	2	2	23	14	1	4	1	- 30,4	- 21,4	x	x	x	männlich
3	1	-	-	1	4	2	-	1	1	x	x	-	x	-	weiblich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	o. Angabe
19	12	-	2	3	27	16	1	5	2	- 29,6	- 25,0	x	x	x	Insgesamt

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	März 2015					März 2014					Zu - bzw. Abnahme (-) 2015 gegenüber 2014				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter				insgesamt	Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr-rädern ²	Fuß-gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von								
		Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr-rädern ²	Fuß-gänger		Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr-rädern ²	Fuß-gänger					
Anzahl										%					
	schwer Verletzte														
unter 15	9	6	—	1	2	15	5	—	3	6	x	x	—	x	x
männlich	3	1	—	1	1	5	2	—	1	2	x	x	—	—	x
weiblich	6	5	—	—	1	10	3	—	2	4	x	x	—	x	x
15 - 18	5	1	—	1	—	9	1	5	2	—	x	—	x	x	—
männlich	5	1	—	1	—	6	1	3	1	—	x	—	x	—	—
weiblich	—	—	—	—	—	3	—	2	1	—	x	—	x	x	—
18 - 21	8	5	1	2	—	9	5	4	—	—	x	—	x	x	—
männlich	6	3	1	2	—	8	4	4	—	—	x	x	x	x	—
weiblich	2	2	—	—	—	1	1	—	—	—	x	x	—	—	—
21 - 25	7	6	—	—	—	12	6	3	1	—	x	—	x	x	—
männlich	3	2	—	—	—	10	5	3	1	—	x	x	x	x	—
weiblich	4	4	—	—	—	2	1	—	—	—	x	x	—	—	—
25 - 35	26	14	5	4	1	30	14	10	3	—	— 13,3	—	x	x	x
männlich	19	8	5	3	1	22	8	8	3	—	— 13,6	—	x	—	x
weiblich	7	6	—	1	—	8	6	2	—	—	x	—	x	x	—
35 - 45	7	3	1	3	—	19	11	3	1	—	x	x	x	x	—
männlich	3	1	1	1	—	11	3	3	1	—	x	x	x	—	—
weiblich	4	2	—	2	—	8	8	—	—	—	x	x	—	x	—
45 - 55	27	16	5	4	2	22	10	3	5	—	22,7	60,0	x	x	x
männlich	16	8	5	2	1	18	6	3	5	—	— 11,1	x	x	x	x
weiblich	11	8	—	2	1	4	4	—	—	—	x	x	—	x	x
55 - 65	29	14	3	5	1	27	15	4	2	1	7,4	— 6,7	x	x	—
männlich	16	4	3	3	1	17	8	4	—	—	— 5,9	x	x	x	x
weiblich	13	10	—	2	—	10	7	—	2	1	30,0	x	—	—	x
65 u. mehr	30	13	—	6	10	38	19	1	10	6	— 21,1	— 31,6	x	x	x
männlich	13	8	—	2	2	20	8	1	6	3	— 35,0	—	x	x	x
weiblich	17	5	—	4	8	18	11	—	4	3	— 5,6	x	—	—	x
Zusammen	148	78	15	26	16	181	86	33	27	13	— 18,2	— 9,3	— 54,5	— 3,7	23,1
männlich	84	36	15	15	6	117	45	29	18	5	— 28,2	— 20,0	— 48,3	— 16,7	x
weiblich	64	42	—	11	10	64	41	4	9	8	—	2,4	x	x	x
o. Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	148	78	15	26	16	181	86	33	27	13	— 18,2	— 9,3	— 54,5	— 3,7	23,1

Januar – März 2015					Januar – März 2014					Zu - bzw. Abnahme (-) 2015 gegenüber 2014					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
darunter					darunter										
Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von										
insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger	
Anzahl										%					

schwer Verletzte

27	15	–	5	7	36	12	–	8	13	– 25,0	25,0	–	x	x	unter 15
12	4	–	4	4	18	7	–	4	5	– 33,3	x	–	–	x	männlich
15	11	–	1	3	18	5	–	4	8	– 16,7	x	–	x	x	weiblich
9	3	–	2	1	16	5	6	3	–	x	x	x	x	x	15 - 18
7	1	–	2	1	9	3	3	1	–	x	x	x	x	x	männlich
2	2	–	–	–	7	2	3	2	–	x	–	x	x	–	weiblich
17	12	1	3	1	24	16	4	2	1	– 29,2	– 25,0	x	x	–	18 - 21
13	9	1	3	–	16	10	4	1	–	– 18,8	x	x	x	–	männlich
4	3	–	–	1	8	6	–	1	1	x	x	–	x	–	weiblich
25	19	1	–	3	28	21	3	2	–	– 10,7	– 9,5	x	x	x	21 - 25
12	8	1	–	2	19	13	3	2	–	– 36,8	x	x	x	x	männlich
13	11	–	–	1	9	8	–	–	–	x	x	–	–	x	weiblich
70	48	7	7	3	64	39	12	5	2	9,4	23,1	x	x	x	25 - 35
46	28	7	5	2	41	20	10	4	1	12,2	40,0	x	x	x	männlich
24	20	–	2	1	23	19	2	1	1	4,3	5,3	x	x	–	weiblich
32	22	1	6	–	54	32	5	6	1	– 40,7	– 31,3	x	–	x	35 - 45
18	11	1	3	–	38	17	5	5	1	– 52,6	– 35,3	x	x	x	männlich
14	11	–	3	–	16	15	–	1	–	– 12,5	– 26,7	–	x	–	weiblich
67	38	7	12	8	69	36	3	19	4	– 2,9	5,6	x	– 36,8	x	45 - 55
31	13	7	7	2	46	19	3	14	3	– 32,6	– 31,6	x	x	x	männlich
36	25	–	5	6	23	17	–	5	1	56,5	47,1	–	–	x	weiblich
63	38	3	12	4	62	34	4	14	3	1,6	11,8	x	– 14,3	x	55 - 65
33	16	3	7	2	31	14	4	6	–	6,5	14,3	x	x	x	männlich
30	22	–	5	2	31	20	–	8	3	– 3,2	10,0	–	x	x	weiblich
105	53	–	25	25	94	51	2	24	13	11,7	3,9	x	4,2	92,3	65 u. mehr
54	36	–	10	6	47	27	2	10	6	14,9	33,3	x	–	–	männlich
51	17	–	15	19	47	24	–	14	7	8,5	– 29,2	–	7,1	x	weiblich
415	248	20	72	52	447	246	39	83	37	– 7,2	0,8	– 48,7	– 13,3	40,5	Zusammen
226	126	20	41	19	265	130	34	47	16	– 14,7	– 3,1	– 41,2	– 12,8	18,8	männlich
189	122	–	31	33	182	116	5	36	21	3,8	5,2	x	– 13,9	57,1	weiblich
2	–	–	2	–	1	–	–	1	–	x	–	–	x	–	o. Angabe
417	248	20	74	52	448	246	39	84	37	– 6,9	0,8	– 48,7	– 11,9	40,5	Insgesamt

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	März 2015					März 2014					Zu - bzw. Abnahme (-) 2015 gegenüber 2014				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter				insgesamt	Personenkraftwagen	Motorzweirädern mit amtl. Kennz. ¹	Fuhräder ²	Fußgänger
		Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von								
		Personenkraftwagen	Motorzweirädern mit amtl. Kennz. ¹	Fuhräder ²	Fußgänger		Personenkraftwagen	Motorzweirädern mit amtl. Kennz. ¹	Fuhräder ²	Fußgänger					
Anzahl										%					
	leicht Verletzte														
unter 15	51	21	1	16	12	60	16	1	27	9	- 15,0	31,3	-	- 40,7	x
männlich	24	8	-	8	8	32	7	1	16	7	- 25,0	x	x	x	x
weiblich	27	13	1	8	4	28	9	-	11	2	- 3,6	x	x	x	x
15 - 18	20	2	6	7	1	33	7	3	17	1	- 39,4	x	x	x	-
männlich	11	-	6	3	-	17	3	3	7	1	- 35,3	x	x	x	x
weiblich	9	2	-	4	1	16	4	-	10	-	x	x	-	x	x
18 - 21	43	23	5	8	3	31	14	6	8	2	38,7	64,3	x	-	x
männlich	26	9	5	8	1	15	3	5	5	1	73,3	x	-	x	-
weiblich	17	14	-	-	2	16	11	1	3	1	6,3	27,3	x	x	x
21 - 25	24	14	1	6	-	19	15	-	4	-	26,3	- 6,7	x	x	-
männlich	17	8	1	5	-	11	10	-	1	-	54,5	x	x	x	-
weiblich	7	6	-	1	-	8	5	-	3	-	x	x	-	x	-
25 - 35	101	73	4	17	5	100	67	7	12	4	1,0	9,0	x	41,7	x
männlich	49	30	4	11	3	52	30	7	5	2	- 5,8	-	x	x	x
weiblich	52	43	-	6	2	48	37	-	7	2	8,3	16,2	-	x	-
35 - 45	76	56	2	10	1	66	44	6	10	4	15,2	27,3	x	-	x
männlich	36	24	2	4	-	31	16	6	5	2	16,1	50,0	x	x	x
weiblich	40	32	-	6	1	35	28	-	5	2	14,3	14,3	-	x	x
45 - 55	87	58	6	14	3	94	54	9	19	8	- 7,4	7,4	x	- 26,3	x
männlich	44	23	6	8	2	52	27	7	13	3	- 15,4	- 14,8	x	x	x
weiblich	43	35	-	6	1	42	27	2	6	5	2,4	29,6	x	-	x
55 - 65	66	36	1	19	6	91	50	7	15	12	- 27,5	- 28,0	x	26,7	x
männlich	28	12	1	9	2	49	19	7	10	6	- 42,9	- 36,8	x	x	x
weiblich	38	24	-	10	4	42	31	-	5	6	- 9,5	- 22,6	-	x	x
65 u. mehr	75	32	-	32	7	79	34	-	29	11	- 5,1	- 5,9	-	10,3	x
männlich	36	12	-	20	1	35	19	-	11	2	2,9	- 36,8	-	81,8	x
weiblich	39	20	-	12	6	44	15	-	18	9	- 11,4	33,3	-	- 33,3	x
Zusammen	543	315	26	129	38	573	301	39	141	51	- 5,2	4,7	- 33,3	- 8,5	- 25,5
männlich	271	126	25	76	17	294	134	36	73	24	- 7,8	- 6,0	- 30,6	4,1	- 29,2
weiblich	272	189	1	53	21	279	167	3	68	27	- 2,5	13,2	x	- 22,1	- 22,2
o. Angabe	2	-	-	1	1	1	-	-	1	-	x	-	-	-	x
Insgesamt	545	315	26	130	39	574	301	39	142	51	- 5,1	4,7	- 33,3	- 8,5	- 23,5

Januar – März 2015					Januar – März 2014					Zu - bzw. Abnahme (-) 2015 gegenüber 2014					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
darunter					darunter										
Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von										
insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger	
Anzahl										%					

leicht Verletzte

152	65	2	45	27	158	60	2	51	36	- 3,8	8,3	-	- 11,8	- 25,0	unter 15
71	29	-	27	14	81	31	1	29	19	- 12,3	- 6,5	x	- 6,9	- 26,3	männlich
81	36	2	18	13	77	29	1	22	17	5,2	24,1	x	- 18,2	- 23,5	weiblich
60	11	9	24	9	78	21	10	30	8	- 23,1	- 47,6	x	- 20,0	x	15 - 18
32	3	7	15	4	43	8	8	18	5	- 25,6	x	x	- 16,7	x	männlich
28	8	2	9	5	35	13	2	12	3	- 20,0	x	-	x	x	weiblich
98	64	8	16	6	80	53	7	13	6	22,5	20,8	x	23,1	-	18 - 21
57	32	8	12	2	37	19	5	10	2	54,1	68,4	x	20,0	-	männlich
41	32	-	4	4	43	34	2	3	4	- 4,7	- 5,9	x	x	-	weiblich
88	65	1	11	5	89	70	2	11	3	- 1,1	- 7,1	x	-	x	21 - 25
49	31	1	8	5	38	28	1	6	1	28,9	10,7	-	x	x	männlich
39	34	-	3	-	51	42	1	5	2	- 23,5	- 19,0	x	x	x	weiblich
285	213	5	40	14	317	224	11	40	16	- 10,1	- 4,9	x	-	- 12,5	25 - 35
141	98	5	22	8	162	98	10	22	10	- 13,0	-	x	-	x	männlich
144	115	-	18	6	155	126	1	18	6	- 7,1	- 8,7	x	-	-	weiblich
220	157	3	28	12	187	131	7	27	11	17,6	19,8	x	3,7	9,1	35 - 45
102	66	3	15	3	94	52	7	19	7	8,5	26,9	x	- 21,1	x	männlich
118	91	-	13	9	93	79	-	8	4	26,9	15,2	-	x	x	weiblich
246	167	7	45	11	278	164	13	57	16	- 11,5	1,8	x	- 21,1	- 31,3	45 - 55
116	67	7	23	6	140	74	10	26	9	- 17,1	- 9,5	x	- 11,5	x	männlich
130	100	-	22	5	138	90	3	31	7	- 5,8	11,1	x	- 29,0	x	weiblich
200	126	2	41	13	218	123	8	43	22	- 8,3	2,4	x	- 4,7	- 40,9	55 - 65
91	47	2	19	6	108	50	8	22	10	- 15,7	- 6,0	x	- 13,6	x	männlich
109	79	-	22	7	110	73	-	21	12	- 0,9	8,2	-	4,8	x	weiblich
196	101	-	72	16	219	111	-	75	27	- 10,5	- 9,0	-	- 4,0	- 40,7	65 u. mehr
101	49	-	43	6	101	54	-	34	9	-	- 9,3	-	26,5	x	männlich
95	52	-	29	10	118	57	-	41	18	- 19,5	- 8,8	-	- 29,3	- 44,4	weiblich
1 545	969	37	322	113	1 624	957	60	347	145	- 4,9	1,3	- 38,3	- 7,2	- 22,1	Zusammen
760	422	33	184	54	804	414	50	186	72	- 5,5	1,9	- 34,0	- 1,1	- 25,0	männlich
785	547	4	138	59	820	543	10	161	73	- 4,3	0,7	x	- 14,3	- 19,2	weiblich
8	2	-	5	1	3	-	-	3	-	x	x	-	x	x	o. Angabe
1 553	971	37	327	114	1 627	957	60	350	145	- 4,5	1,5	- 38,3	- 6,6	- 21,4	Insgesamt

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	März 2015					März 2014					Zu - bzw. Abnahme (-) 2015 gegenüber 2014				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter				insgesamt	Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr-rädern ²	Fuß-gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von								
		Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr-rädern ²	Fuß-gänger		Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr-rädern ²	Fuß-gänger					
Anzahl										%					
	Verunglückte insgesamt														
unter 15	60	27	1	17	14	75	21	1	30	15	- 20,0	28,6	-	- 43,3	- 6,7
männlich	27	9	-	9	9	37	9	1	17	9	- 27,0	-	x	x	-
weiblich	33	18	1	8	5	38	12	-	13	6	- 13,2	50,0	x	x	x
15 - 18	25	3	6	8	1	42	8	8	19	1	- 40,5	x	x	x	-
männlich	16	1	6	4	-	23	4	6	8	1	- 30,4	x	-	x	x
weiblich	9	2	-	4	1	19	4	2	11	-	x	x	x	x	x
18 - 21	52	29	6	10	3	40	19	10	8	2	30,0	52,6	x	x	x
männlich	33	13	6	10	1	23	7	9	5	1	43,5	x	x	x	-
weiblich	19	16	-	-	2	17	12	1	3	1	11,8	33,3	x	x	x
21 - 25	31	20	1	6	-	35	23	4	5	-	- 11,4	- 13,0	x	x	-
männlich	20	10	1	5	-	25	17	4	2	-	- 20,0	- 41,2	x	x	-
weiblich	11	10	-	1	-	10	6	-	3	-	10,0	x	-	x	-
25 - 35	128	88	9	21	6	131	81	17	15	5	- 2,3	8,6	x	40,0	x
männlich	69	39	9	14	4	75	38	15	8	3	- 8,0	2,6	x	x	x
weiblich	59	49	-	7	2	56	43	2	7	2	5,4	14,0	x	-	-
35 - 45	84	60	3	13	1	86	55	9	12	4	- 2,3	9,1	x	8,3	x
männlich	40	26	3	5	-	43	19	9	7	2	- 7,0	36,8	x	x	x
weiblich	44	34	-	8	1	43	36	-	5	2	2,3	- 5,6	-	x	x
45 - 55	116	74	11	19	6	116	64	12	24	8	-	15,6	- 8,3	- 20,8	x
männlich	62	31	11	11	4	70	33	10	18	3	- 11,4	- 6,1	10,0	- 38,9	x
weiblich	54	43	-	8	2	46	31	2	6	5	17,4	38,7	x	x	x
55 - 65	97	51	4	25	7	118	65	11	17	13	- 17,8	- 21,5	x	47,1	x
männlich	46	17	4	13	3	66	27	11	10	6	- 30,3	- 37,0	x	30,0	x
weiblich	51	34	-	12	4	52	38	-	7	7	- 1,9	- 10,5	-	x	x
65 u. mehr	109	47	-	38	18	119	54	1	40	17	- 8,4	- 13,0	x	- 5,0	5,9
männlich	51	21	-	22	4	56	27	1	18	5	- 8,9	- 22,2	x	22,2	x
weiblich	58	26	-	16	14	63	27	-	22	12	- 7,9	- 3,7	-	- 27,3	16,7
Zusammen	702	399	41	157	56	762	390	73	170	65	- 7,9	2,3	- 43,8	- 7,6	- 13,8
männlich	364	167	40	93	25	418	181	66	93	30	- 12,9	- 7,7	- 39,4	-	- 16,7
weiblich	338	232	1	64	31	344	209	7	77	35	- 1,7	11,0	x	- 16,9	- 11,4
o. Angabe	2	-	-	1	1	1	-	-	1	-	x	-	-	-	x
Insgesamt	704	399	41	158	57	763	390	73	171	65	- 7,7	2,3	- 43,8	- 7,6	- 12,3

1 einschl. drei- und leichten vierradrigen Kraftfahrzeugen

2 einschl. Pedelecs

Januar – März 2015					Januar – März 2014					Zu - bzw. Abnahme (-) 2015 gegenüber 2014					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
darunter					darunter										
Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von										
insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. ¹	Fahr- rädern ²	Fuß- gänger	
Anzahl										%					

Verunglückte insgesamt

180	80	2	50	35	194	72	2	59	49	- 7,2	11,1	-	- 15,3	- 28,6	unter 15
83	33	-	31	18	99	38	1	33	24	- 16,2	- 13,2	x	- 6,1	- 25,0	männlich
97	47	2	19	17	95	34	1	26	25	2,1	38,2	x	- 26,9	- 32,0	weiblich
69	14	9	26	10	94	26	16	33	8	- 26,6	- 46,2	x	- 21,2	x	15 - 18
39	4	7	17	5	52	11	11	19	5	- 25,0	x	x	- 10,5	-	männlich
30	10	2	9	5	42	15	5	14	3	- 28,6	- 33,3	x	x	x	weiblich
116	77	9	19	7	105	70	11	15	7	10,5	10,0	x	26,7	-	18 - 21
71	42	9	15	2	54	30	9	11	2	31,5	40,0	-	36,4	-	männlich
45	35	-	4	5	51	40	2	4	5	- 11,8	- 12,5	x	-	-	weiblich
113	84	2	11	8	124	96	6	13	3	- 8,9	- 12,5	x	- 15,4	x	21 - 25
61	39	2	8	7	64	46	5	8	1	- 4,7	- 15,2	x	-	x	männlich
52	45	-	3	1	60	50	1	5	2	- 13,3	- 10,0	x	x	x	weiblich
358	264	12	47	17	386	266	23	45	19	- 7,3	- 0,8	- 47,8	4,4	- 10,5	25 - 35
190	129	12	27	10	207	120	20	26	12	- 8,2	7,5	- 40,0	3,8	- 16,7	männlich
168	135	-	20	7	179	146	3	19	7	- 6,1	- 7,5	x	5,3	-	weiblich
253	180	4	34	12	245	164	12	35	12	3,3	9,8	x	- 2,9	-	35 - 45
121	78	4	18	3	136	70	12	26	8	- 11,0	11,4	x	- 30,8	x	männlich
132	102	-	16	9	109	94	-	9	4	21,1	8,5	-	x	x	weiblich
317	206	14	58	20	348	201	16	76	20	- 8,9	2,5	- 12,5	- 23,7	-	45 - 55
151	81	14	31	9	187	94	13	40	12	- 19,3	- 13,8	7,7	- 22,5	x	männlich
166	125	-	27	11	161	107	3	36	8	3,1	16,8	x	- 25,0	x	weiblich
265	165	5	54	17	281	158	12	57	25	- 5,7	4,4	x	- 5,3	- 32,0	55 - 65
126	64	5	27	8	140	65	12	28	10	- 10,0	- 1,5	x	- 3,6	x	männlich
139	101	-	27	9	141	93	-	29	15	- 1,4	8,6	-	- 6,9	x	weiblich
308	159	-	97	42	321	166	2	102	41	- 4,0	- 4,2	x	- 4,9	2,4	65 u. mehr
160	89	-	53	13	153	84	2	46	15	4,6	6,0	x	15,2	- 13,3	männlich
148	70	-	44	29	168	82	-	56	26	- 11,9	- 14,6	-	- 21,4	11,5	weiblich
1 979	1 229	57	396	168	2 098	1 219	100	435	184	- 5,7	0,8	- 43,0	- 9,0	- 8,7	Zusammen
1 002	559	53	227	75	1 092	558	85	237	89	- 8,2	0,2	- 37,6	- 4,2	- 15,7	männlich
977	670	4	169	93	1 006	661	15	198	95	- 2,9	1,4	x	- 14,6	- 2,1	weiblich
10	2	-	7	1	4	-	-	4	-	x	x	-	x	x	o. Angabe
1 989	1 231	57	403	169	2 102	1 219	100	439	184	- 5,4	1,0	- 43,0	- 8,2	- 8,2	Insgesamt

11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1995 bis 2015

Jahr — Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwer wiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter schwer Verletzte
		im engeren Sinne ¹	sonstige Unfälle u.d. Einfluss berausch. Mittel ²							
1995	102 223	16 499	85 724	6 959	1 866	76 899	22 482	768	21 714	8 282
1996	103 892	15 659	88 233	6 395	1 798	80 040	20 928	657	20 271	7 280
1997	101 178	15 541	85 637	5 365	1 632	78 640	20 601	643	19 958	6 843
1998	100 079	14 410	85 669	5 029	1 227	79 413	18 868	495	18 373	5 865
1999	104 805	14 835	89 970	4 798	1 159	84 013	19 350	486	18 864	5 671
2000	98 702	13 830	84 872	4 290	1 058	79 524	18 133	425	17 708	5 032
2001	97 057	13 029	84 028	4 118	1 030	78 880	17 209	375	16 834	4 641
2002	89 783	11 738	78 045	3 426	855	73 764	15 254	358	14 896	3 919
2003	85 663	11 179	74 484	3 015	751	70 718	14 348	330	14 018	3 845
2004	86 771	10 355	76 416	3 010	698	72 708	13 135	280	12 855	3 396
2005	85 298	10 307	74 991	2 899	682	71 410	13 186	270	12 916	3 433
2006	84 675	9 854	74 821	2 584	630	71 607	12 591	262	12 329	3 252
2007	84 105	9 581	74 524	2 556	631	71 337	12 191	264	11 927	3 050
2008	81 255	8 690	72 565	2 608	539	69 418	10 891	222	10 669	2 534
2009	82 889	8 613	74 276	2 695	497	71 084	10 896	202	10 694	2 509
2010	89 629	8 179	81 450	4 138	492	76 820	10 510	192	10 318	2 398
2011	80 574	8 395	72 179	2 922	448	68 809	10 512	187	10 325	2 443
2012	80 854	8 280	72 574	3 262	442	68 870	10 493	166	10 327	2 473
2013	81 165	8 225	72 940	3 374	460	69 106	10 459	170	10 289	2 487
2014	79 286	8 419	70 867	2 756	466	67 645	10 895	139	10 756	2 507
2014 Januar	6 585	589	5 996	398	23	5 575	720	9	711	131
Februar	5 337	499	4 838	165	28	4 645	619	10	609	136
März	6 136	604	5 532	180	40	5 312	763	8	755	181
April	6 911	754	6 157	236	40	5 881	952	15	937	258
Mai	6 995	793	6 202	225	38	5 939	1 016	19	997	233
Juni	6 572	814	5 758	197	43	5 518	1 057	16	1 041	255
Juli	6 964	872	6 092	235	49	5 808	1 167	10	1 157	274
August	6 606	794	5 812	195	45	5 572	1 041	17	1 024	228
September	6 675	807	5 868	209	39	5 620	1 013	15	998	221
Oktober	6 968	714	6 254	207	47	6 000	967	12	955	247
November	6 632	604	6 028	174	35	5 819	818	2	816	187
Dezember	6 905	575	6 330	335	39	5 956	762	6	756	156
2015 Januar	6 096	558	5 538	266	27	5 245	712	3	709	150
Februar	5 436	455	4 981	225	27	4 729	573	5	568	119
März	6 239	575	5 664	197	25	5 442	704	11	693	148
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden

2 Alle Kfz waren fahrbereit

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23
Tel. 0331 8173 - 1232
Fax 030 9028 - 4040
verkehr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Straßenverkehrsunfälle Berlin
H 11 - m

Zeitschrift für amtliche Statistik
Berlin Brandenburg

- Ausgabe 4/2014
Verkehrsunfallgeschehen 2013 in Berlin und im Land Brandenburg
- Ausgabe 5/2012
Kinderunfälle im Straßenverkehr in Berlin und im Land Brandenburg 2011
- Unfälle von Senioren im Straßenverkehr in Berlin und im Land Brandenburg 2011